

PROTOKOLL

Sitzung Gemeinderat am **11. November 2020**, mit Beginn um 19:03 Uhr, in der Volks- und Mittelschule Eichgraben.

Tagesordnung:

- Punkt 1.** Protokoll der Sitzung vom 21.9.2020
- Punkt 2.** Austritt Gemeindeverband zur Pensionsauszahlung an Gemeindebeamte
- Punkt 3.** Subventionen
 - a. Rettungsstelle Eichgraben
 - b. Verein Vitalwienerwald
 - c. Eislaufplatz Schulzhütte
- Punkt 4.** Verlängerung Mietvertrag Jugendhaus
- Punkt 5.** Raumordnung, Bebauungsplanänderung Wienerstraße 8-10
- Punkt 6.** Abtretungsvertrag Straßengrundstücksfläche Parzelle 691/3, (obere) Hummelbachstraße
- Punkt 7.** WVA Sanierung und Leitungstausch 2020
 - a. Zusatz Vergabe Asphaltierungsarbeiten Sonnleitenstraße- Weidenstraße
 - b. Zusatz Einbindung Bestand Auhofstraße
- Punkt 8.** Information und Ausblick

Anwesende: **VP:** Bürgermeister Georg Ockermüller, Vbgm Ing. Johannes Maschl, GfGR Anton Rohrleitner, GfGR Ing. Bernhard Gruber, GfGRin Stefanie Anderlik, Ruth Waberer, Katja Giessauf, Ing. Halim Redzep, Gerda Niemetz, Markus Otta, LAbg Dr. Martin Michalitsch, DI Alireza Sarvari, Birgit Teufel
GRÜNE: NAbg. Dr. Elisabeth Götze, GfGR Michael Pinnow, GfGR Ruth Lerz, Franz Kraic, Florian Schönwiese, Gisela Groyer, Mag. Richard Henner
Liste Gemeinsam: Ing. Johannes Trenk
SPÖ: Ernst Singer, Andreas Höbart
GLU: Helga Maralik

Entschuldigt: **Liste Gemeinsam:** Thomas Lingler

Schriftführung: Katja Bremer-Wedermann

Begrüßung durch den Bürgermeister, Bekanntgabe der ordnungsgemäßen Sitzungseinladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende begrüßt die Gemeinderatsmitglieder und die Gäste und gibt bekannt, dass zur heutigen Sitzung keine Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 vorliegen.

Der Vorsitzende geht in die Tagesordnung ein

TOP 1 Protokoll letzte Sitzung

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 21. September 2020 liegen keine Einwendungen vor, daher Vornahme der Unterschriften.

TOP 2 Austritt Gemeindeverband zur Pensionsauszahlung an Gemeindebeamte

Der Geschäftsführende Gemeinderat Anton Rohrleitner berichtet berichtet: Der Gemeindepensionsverband wickelt die Pensionszahlungen an Gemeindebeamte ab. Mit dem Ableben von Frau Elisabeth Eibner am 13. Juli dieses Jahres gibt es keine BezieherInnen mehr aus Eichgraben. Somit ist auch die Verbandsmitgliedschaft hinfällig. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 1 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Austritt aus dem Gemeindeverband zur Pensionsauszahlung an Gemeindebeamte zum nächstmöglichen Termin beschließen.

Einstimmig angenommen

TOP 3 Subventionsansuchen

Der Geschäftsführende Gemeinderat Anton Rohrleitner berichtet über die eingelangten Subventionsansuchen, zu allen Ansuchen liegen einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 1 und des Gemeindevorstands vor.

Rettungsstelle Eichgraben:

Es liegt ein Ansuchen der Rettungsstelle Eichgraben vor, die in Aussicht gestellte Subvention in der Höhe von € 20.000,- zu gewähren. Der Vertragsabschluss zur Übernahme durch den Landesverband ASBÖ mit 1.1.2021 steht kurz vor der Finalisierung, das Land hat jedoch die Erstattung der Mehrkosten für die COVID Maßnahmen abgelehnt. Der Betrag ist im NVA 2020 vorgesehen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge der Rettungsstelle Eichgraben eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 20.000,- gewähren.

Diskussionsbeiträge: BGM Georg Ockermüller, GRin Elisabeth Götze,

Einstimmig angenommen

Verein Vital Wienerwald

Christian und Andrea Köhler haben einen neuen Verein gegründet, der die Förderung der Jugend durch erlebnisorientierte, naturnahe, umweltbezogene und soziale Freizeitaktivitäten zum Zweck hat – Skitage, Winter- und Sommersportwochen, Wanderungen, ... Der Verein hat ein Ansuchen um Subvention gestellt.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Verein Vital Wienerwald eine Subvention in der Höhe von € 500,- genehmigen.

Diskussionsbeiträge: GRin Helga Maralik, BGM Georg Ockermüller

Einstimmig angenommen

Eislaufplatz Schulz-Hütte

Die Eigentümer der Schulz-Hütte in Altlenzbach werden auch heuer wieder einen Eislaufplatz von Dezember 2020 bis Februar 2021 betreiben. Der Eislaufplatz wird jedes Jahr sehr gut in Anspruch genommen, ist aber natürlich sehr kostenaufwändig. Nun gibt es die Möglichkeit, als Gemeinde ein Sponsoring-Paket um 1.500,- zu erwerben. Dieses inkludiert neben klassischer Werbung auch kostenloses Eislaufen für die Kinder aus unserem Kindergarten und unseren Schulen. Es wäre auch eine gute Alternative zum aufwändigen Natureislaufplatz am Badparkplatz (der viele Tage Vorbereitung braucht und meistens witterungsbedingt nur ein paar Tage im Winter nutzbar ist). Die Subvention soll nur ausbezahlt werden, wenn der Eislaufplatz COVID-19-regelkonform in Betrieb genommen werden kann

ANTRAG: Der Gemeinderat möge ein Sponsoring-Paket für den Eislaufplatz der Schulz-Hütte in der Höhe von € 1.500,- unter den angeführten Bedingungen beschließen

Einstimmig angenommen

TOP 4 Verlängerung Mietvertrag Jugendhaus

Der Geschäftsführende Gemeinderat Anton Rohrleitner: Die Marktgemeinde Eichgraben hat seit 2011 das auf der Liegenschaft Hauptstraße 58 (Eigentümer Reinhard Gill) befindliche Nebengebäude als „Jugendhaus“ gemietet. Der Mietvertrag soll nun um weitere 5 Jahre bis 31.01.2026 verlängert werden. Der Mietzins beträgt € 750,- / Jahr, sämtliche Vereinbarungen aus dem Mietvertrag vom 1. Februar 2011 behalten Ihre Gültigkeit. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 1 und des Gemeindevorstands liegen vor.

Diskussionsbeiträge: GfGRin Ruth Lerz, BGM Georg Ockermüller

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Mietvertrag über das Objekt Hauptstraße 58 mit der Herrn Reinhard Gill zu den gleichen Konditionen um weitere fünf Jahre – bis 31. Jänner 2026 – verlängern.

Einstimmig angenommen

TOP 5 Raumordnung Änderung Bebauungsplan Grundstück Wienerstraße 8-10

Der Geschäftsführende Gemeinderat Ing. Gruber berichtet: Für den von der Fa. REWE geplanten Verkaufsmarkt am Grundstück Wienerstraße 8 – 10 bedarf es einer Änderung des Bebauungsplanes. Das NÖ Raumordnungsgesetz erlaubt eine maximale Errichtung von 750m² Verkaufsfläche im Bauland-Wohngebiet. Die Verordnung der Marktgemeinde Eichgraben würde für ein Grundstück mit 5.375m² eine Dichte laut Formel von 7,5% erlauben, dies entspricht 403,12m². Ein Grundstück mit 700m² darf im Vergleich laut Dichteformel mit 24,2% bebaut werden, entspricht 169,53m². Das vorliegende Projekt von REWE sieht eine bebaute Fläche von ca. 1090m² vor.

Nach intensiven Diskussionen, vielen Informationen und einer Bürgerinformationsveranstaltung soll der Bebauungsplan so angepasst werden, dass die Möglichkeit der Errichtung des Verkaufsmarktes geschaffen wird. Die maximal bebaute Fläche soll mit einem Prozentsatz von 25% fixiert und gedeckelt werden. Dies ist gleichwertig der Bebauung eines 700m² Grundstückes zu sehen. Es ist immer von der Möglichkeit einer Teilung auf die kleinstmögliche Einheit auszugeben, durch die Anpassung des Bebauungsplanes ergibt sich keine Benach-, oder Bevorteilung gegenüber einem 700m² Baugrundstück. Jedoch soll mit dieser Bebauungsmöglichkeit für einen Verkaufsmarkt einer Verhüttelung auf dieser Grundfläche verhindert werden.

Die Geschäftsgruppe 2 hat in der Sitzung am 2.9.2020 dem Gemeinderat mehrheitlich die Änderung des Bebauungsplanes unter Berücksichtigung des Fristenlaufes empfohlen (Gegenstimme GfGR Pinnow). Nach Beratung und Empfehlung in der Geschäftsgruppe 2 und Information des Gemeindevorstandes in der Sitzung am 14.9.2020 erfolgte die öffentliche Auflage. Die 6-wöchige Auflagefrist endete am 27.10.2020, daher kann in der Folge die Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat zur Bebauungsplanänderung erfolgen. Die eingelangte Stellungnahme von Frau DI Sylvia Wallner und die Antwort der von der Gemeinde beauftragten Raumplanerin DI Esther Böhm wird vorgelesen und dem Protokoll beigefügt.

BEILAGE A

Mehrheitliche Empfehlungen der Geschäftsgruppe 2 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die angeführte Änderung des Bebauungsplans wie vorgetragen beschließen.

Diskussionsbeiträge: BGM Georg Ockermüller, VBGM Johannes Maschl, GfGR Michael Pinnow, GR Florian Schönwiese, GR Franz Kraic, GRin Elisabeth Götzte, GR Martin Michalitsch, GRin Helga Maralik, GfGR Bernhard Gruber,

Mehrheitlich angenommen

Dafür: 17 - VP, SPÖ, GLU, Liste Gemeinsam

Enthaltung: 1 - GR Florian Schönwiese

Gegenstimmen: 6 - GfGR Michael Pinnow, GfGRin Ruth Lerz, GRin Elisabeth Götze, GR Franz Kraic, GR Richard Henner, GRin Gisela Groyer

TOP 6 Abtretungsvertrag Übernahme der Straßengrundstücksfläche Parzelle 691/3 Hummelbachstr.

Der Geschäftsführende Gemeinderat Ing. Gruber berichtet über die geplante Übernahme der Straßengrundstücksfläche Parzelle 691/3, (obere) Hummelbachstraße: im Zuge der Abwicklung der Verlassenschaft von Frau MÖLDNER, ¼ Eigentümerin Grundstück Verkehrsfläche/Straßenfläche 691/3, EZ 150, KG 19710, haben die Erben der Marktgemeinde angeboten, die in der Natur bestehende Verkehrsfläche der Hummelbachstraße, im Flächenausmaß von 829 m², in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Eichgraben zu übergeben. Einvernehmlich wurde ein Entschädigungspreis von NULL Euro vereinbart, dafür übernimmt die Marktgemeinde Eichgraben sämtliche Kosten zum Übernahmeverfahren, Notariatsakt und Herstellung der Grundbuchsordnung.

Mit Übernahme der Parzelle 691/3 erfolgt die Zuführung zum öffentlichen Gut der Marktgemeinde Eichgraben, Einlagezahl 1036. Die „historischen begründeten Dienstbarkeiten aus dem vorigen Jahrhundert“ bleiben bestehen. Der Aufwand zur Löschung derartiger historischer Realrechte ist finanziell und rechtlich nicht abschätzbar. Der Abtretungsvertrag u. Katasterauszug sind dem Protokoll angeschlossen. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 2 und des Gemeindevorstands liegen vor.

BEILAGE B

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die vorliegende Abtretung an das öffentliche Gut der Marktgemeinde Eichgraben genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 7 WVA Sanierung und Leitungstausch 2020, Erweiterung nach WVA Leitungsbau

Der Geschäftsführende Gemeinderat Michael Pinnow berichtet über den aktuellen Stand des Projektes „Sanierung Wasserleitung 2020“. Die Arbeiten in der Sonnleitenstraße sind abgeschlossen, die Arbeiten am Sportplatzsteig gestalten sich aufgrund des beengten Platzes und der starken Steigung als technisch sehr anspruchsvoll. Die Arbeiten sollen Ende November abgeschlossen werden. Die Auftragssumme für das heurige Sanierungsprogramm beläuft sich auf € 246.837,92 exkl. UST

Zu beiden Projektteilen gibt es Änderungen die zu Budgetüberschreitungen führen und daher im Gemeinderat zu beschließen sind:

a) **Zusatz Vergabe Asphaltierungsarbeiten Sonnleitenstraße- Weidenstraße:**

Nach den Bauarbeiten in der Sonnleitenstraße erfolgte bis Ende Oktober die Asphaltierung im Sanierungsbereich. Da der allgemeine Zustand des Asphalttes vor allem im Bereich der Kreuzung Hauptstraße - Sonnleitenstraße bis zur Weidenstraße sehr brüchig ist und dieser Teil durch die Nähe zum Kindergarten stark frequentiert ist, wurde die Fa. Leithäusl ersucht, neben der über einen Meter breiten Leitungstrasse auch den restlichen Teil der Fahrbahn zur Neuasphaltierung anzubieten (Fläche von 404 m²).

Angebot der Firma Leithäusl (als Auftragserweiterung) auf

Preisbasis der Wasserleitungsausschreibung von Mai 2020 € 15.568,45 Euro inkl. UST

Alternativangebot Firma Swietelsky

€ 23.058,48 Euro inkl. UST.

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 6 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die zusätzlichen Asphaltierungsarbeiten im Bereich Kreuzung

Hauptstraße/Sonnleitenstraße durch die Fa. Leithäusl wie angeboten genehmigen. Die Budgetmittel werden aus dem Straßenbaubudget 2020 verwendet

Einstimmig angenommen

b) Erweiterung im Bereich Sportplatzsteig - Rohrleitungseinbindung in die Auhofstraße

Im Zuge der Bauarbeiten im Bereich des Sportplatzsteiges wurde festgestellt, dass durch eine geringfügige Projekterweiterung die Einbindung der Bestandsleitung in das neue System außerhalb des Kreuzungsbereiches mit der Auhofstraße und ein gleichzeitiger Tausch der nicht mehr in Funktion stehenden Hauptschieber eine deutliche Verbesserung ergeben würde. Durch diese Maßnahme kann im Ernstfall das Leitungsnetz besser aufgeteilt und Gebiete gezielter von der Wasserversorgung genommen werden. Die Fa. Leithäusl hat ein Angebot für die Arbeiten in der Höhe von € 19.624,84 exkl. UST gelegt. Diese Maßnahme würde gleichzeitig eine Einsparung beim ursprünglichen Projekt in der Höhe von € 5.000,- bringen. Das heißt, dass durch diesen Zusatzauftrag ca. € 15.000,- Mehrkosten entstehen. Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 6 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die zusätzlichen Arbeiten im Projekt „Sanierung Wasserleitung“ im Sportplatzsteig durch die Fa. Leithäusl wie angeboten genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 8 Information und Ausblick

- Aktuelle Situation COVID-19 in Eichgraben
- Appell Vizebürgermeister Johannes Maschl zu den Erkenntnissen aus der Sozialraumanalyse für die Jugend in Eichgraben

Beilagen zum Protokoll:

- A Beschlussempfehlung Änderung Raumordnung
- B Abtretungsvertrag Hummelbachstraße

Termine nächste Sitzung Gemeinderat: Mittwoch, 16. Dezember, 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:15

Unterschriften: